



Rassegeflügel Schweiz

TW – Protokoll 01 / 19

Mittwoch, 16. Januar 2019, 16.00 Uhr

Geschäftsstelle Kleintiere Schweiz, Henzmannstrasse 18, 4800 Zofingen

Beginn: 16.00 Uhr

Anwesend: JM. Tièche (Vorsitz), G. Maurer, P. Gütle, A. Ehrismann, F. Schenkel (Geflügelredaktor) und U. Götz (Protokoll). Zum ersten Mal nimmt Christan Lengacher als neuer Präsident der Richtervereinigung an der Vorstandssitzung teil. R. Schlauri wohnt ein letztes Mal der Vorstandssitzung bei.

Entschuldigt: M. Wyss (Ehrenpräsident), HU. Zahnd und B. Schoch,

JM. Tièche begrüsst den Vorstand zur ersten Vorstandssitzung 2019.

JM. Tièche begrüsst Ch. Lengacher zu seiner ersten Sitzung im Vorstand Rassegeflügel.

Er gratuliert A. Ehrismann zur Geburt seiner Tochter.

Die Traktandenliste wurde termingerecht den Vorstandsmitgliedern zugestellt. Es wird keine Änderung der Traktandenliste gewünscht.

Traktanden

1. Protokoll der Sitzung 7/18 vom 21. November 2018

Das Protokoll der letzten Vorstandssitzung wird einstimmig gutgeheissen.

JM. Tièche dankt U. Götz für das Verfassen des Protokolls und G. Maurer für das Erstellen des Tierweltprotokolls.

2. Pendenzenliste

Die Pendenzenliste wird aktualisiert

3. Kommissionen und Ressorts

a) Präsidium

- Ausserordentliche DV Kleintiere Schweiz

JM. Tièche informiert den Vorstand über die ausserordentliche Delegiertenversammlung von Kleintiere Schweiz und verteilt die Stimmkarten.

- Vorstandskonferenz Kleintiere Schweiz

Nach der Ausserordentlichen DV wird am Nachmittag die normale Vorstandskonferenz durchgeführt.

- POK: Ablauf

An der POK wird nur ein Beamer eingesetzt.

HU. Zahnd kann nicht über die Hähneschau von Frauenfeld informieren, weil er nicht im OK beteiligt war.

Beim Ausbildungswesen wird HP. Schürch über die Aktivitäten der Ausbildungskommission berichten.

Nach dem geschäftlichen Teil der POK wird mit den Gruppenarbeiten weitergefahren.

Es werden eine oder zwei Gruppen in französischer Sprache und 6 Gruppen in deutscher Sprache aufgeteilt.

Es ist genügend Platz für alle Gruppen vorhanden. Pro Gruppe wird ein Leiter bestimmt. Er wird auch die Ergebnisse den Delegierten vorstellen.

Themen sind: Finanzen, Ausstellungen, Rekrutierung, Verbandsstruktur und Zukunft. Es wird pro Gruppe ein Thema bestimmt.

Die Mitglieder des Vorstands sind nur für Fragen zuständig. Sie werden sich nicht an den Diskussionen der Gruppen beteiligen.

Ab 14.00 wird die Präsentation der Gruppen beginnen.

Die Wünsche der verschiedenen Gruppen werden in den Vorstand mitgenommen und an der nächsten Sitzungen diskutiert.

F. Schenkel fragt an, ob er, wenn genügend Zeit vorhanden ist, den Anwesenden einen Fragebogen verteilen kann. Er möchte sich über den Futtermittelverbrauch,

Futterfirmen, Tierarzt und anderes informieren und sie danach auswerten. Damit kann man auch auf mögliche Sponsoren zugehen.

Er wird den Fragenbogen dem Vorstand vorlegen, er soll auch in französischer Sprache aufliegen.

- Vorstand Rassegeflügel Schweiz wie weiter

HU. Zahnd hat seine Demission aus dem Vorstand eingereicht.

Der Vorstand akzeptiert seine Demission und wird an der POK informieren.

Nach den Statuten braucht es fünf bis neun Vorstandsmitglieder.

Nach der POK wird der Vorstand sich mit den verschiedenen Möglichkeiten auseinander setzen.

An der Sitzung mit M. Strasser, R. Zweifel, F. Schenkel und HU. Zahnd wurde besprochen, wie es in Zukunft mit der Vertretung im Stiftungsrat des Aviforums weitergeht.

- Mitteilung an Delegationen

Die Liste mit den Mitteilungen wird gemeinsam angeschaut.

G. Maurer möchte von allen die Mitteilungen bis am 16. Februar erhalten, um die Liste zu ergänzen.

b) Finanzen

- Sponsorensuche

A. Ehrismann und möglicherweise F. Schenkel werden mit der Mühle Fors Kontakt aufnehmen. Ein erster aktiver Versuch um einen neuen Sponsor zu rekrutieren.

P. Gütle hat die Vorstandshonorar an die Vorstandsmitglieder bezahlt. Fürs kommende werden die Honorare nach den neuen Richtlinien bezahlt.

P. Gütle informiert über das Budget von Kleintiere Schweiz, wie es für die Entschädigung Rassegeflügel Schweiz aussehen wird.

c) Ausbildungskommission

In der Ausbildungskommission wurde diskutiert, ob ein neuer Richterkurs durchgeführt werden soll.

Die Kommission wird einen Informationsabend durchführen, damit man einschätzen kann, ob genügend Interessierte vorhanden sind, um einen Kurs durchzuführen.

Zum weiteren wäre es auch eine Möglichkeit, Richter in Österreich oder Deutschland auszubilden.

Die Ausbildung eines Richters kostet etwa CHF 4000.– bis 5000.– .

d) Mitglieder und Europa

Gianluca Gschwend hatte eine riesige Freude, als er den Ziegel mit der gemalten Australorps Henne bekam.

Der Geflügelverband Dänemark hat die nicht verkauften Tiere der Schweizer mit je Euro 20.– pro Tier entschädigt.

e) Ausstellungen

- Hähneschau 2018, Frauenfeld, Rückblick

Rückblick vom anwesenden Vorstand zur Hähneschau in Frauenfeld.

Die Westschweizer Richter haben ihre Absage für ihre Richtertätigkeit in Frauenfeld auf Deutsch erhalten.

Im Vorstand wurde bemängelt, dass der Katalog etwas billig ausgesehen hat.

Erfreulich war, dass an der ersten Hähneschau nach 19 Jahre sehr viele Tiere angemeldet worden sind.

Der Vorstand wird sich Gedanken machen, ob ein Pflichtenheft für solche ausserordentliche Ausstellungen erstellt werden soll.

- Nationale 2020, Winterthur

A. Ehrismann informiert über den Stand der Ausstellung in Winterthur.

U. Weiss ist auf Sponsorsuche. Die zweite OK –Sitzung wurde bereits durchgeführt. Mit den Verantwortlichen der verschiedenen Aufgaben wird U. Weiss bei Bedarf direkt Kontakt aufnehmen.

Die ausländischen Richter wurden von B. Schoch ausgesucht, er schaute darauf, dass Fahrgemeinschaften gebildet werden können.

B. Schoch wird CH. Lengacher über den Stand der Richterverpflichtungen informieren.

Bei zukünftigen Nationalen Geflügelausstellungen wird in Zukunft wieder der Richterpräsident die Richter anfragen und verpflichten.

f) Standard– und Fachkommission

Am 19. Februar ist die nächste Standardkommissionssitzung.

4. Richtervereinigung

- Bericht Richter GV

An der GV der Richtervereinigung hat es sehr viele Entschuldigungen gegeben. Ch. Lengacher wurde zum neuen Richterpräsident gewählt. R. Schlauri wurde von der Versammlung zum Ehrenmitglied ernannt. Der Vorstand wird mit einer Person weniger besetzt sein. Der Vorstand gratuliert Ch. Lengacher für die ehrenvolle Wahl.

5. Gesuche / Beiträge / Anträge

Es liegen keine Gesuche vor.

6. Einladungen / Delegationen

Für 2 Einladungen werden Delegierte bestimmt.

7. Mitteilungen

- Vorstandssitzung Kleintiere Schweiz vom 12. Januar 2019

JM. Tièche informiert den Vorstand über die Sitzung Kleintiere Schweiz.

8. Verschiedenes

A. Ehrismann bedankt sich für den schönen Blumenstrauss, den sie zur Geburt ihrer Tochter erhalten haben.

B. Schoch fragt den Vorstand an, wann die korrigierten Championteller von der Nationalen Geflügelschau in Fribourg endlich abgegeben werden.

A. Ehrismann möchte von F. Schenkel wissen, wie das Budget für die POK aussieht.

F. Schenkel teilt mit, dass die Kosten bei 100 Besuchern ca. CHF 5000.– sein werden.

- Nächste Vorstandssitzung: 6. März 2019, 14.00 Uhr in Zofingen

Ende: 18.15 Uhr

Protokoll U. Götz